



13. November 2017

TSX: ASND

www.ascendantresources.com

ASCENDANT RESOURCES BERICHTET NETTOGEWINN IM DRITTEN QUARTAL

Die wichtigsten Punkte:

- **Nettogewinn von \$821.000 und \$0,01/Aktie.**
- **Dritter Monat in Folge mit positivem bereinigtem EBITDA₁; \$2,4 Millionen gesamt im Q3 2017.**
- **Anstieg der Einnahmen um 75% gegenüber Q2 2017.**
- **Operativer Cashflow vor Veränderungen im Betriebskapital von \$2,3 Millionen; freier Cashflow wird vor Ende Q4 erwartet.**
- **Verarbeitete Produktion erhöhte sich um 17% gegenüber Q2 2017 bei durchschnittlich 1.934 Tonnen pro Tag (tpd).**
- **Betriebs- und Finanzleistung werden laut Erwartungen ein solides Q4 und Jahresabschluss unterstützen und damit zu Erwartungen für ein robustes Jahr 2018 führen.**

TORONTO, ONTARIO - Ascendant Resources Inc. (TSX Venture : ASND) (FRA: 2D9) („Ascendant“ oder das „Unternehmen“ - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=297926) berichtet ihr erstes Quartal mit einem Nettogewinn und den dritten Monat in Folge mit positivem bereinigtem EBITDA₁ nur neun Monate nach der Akquisition der Mine El Mochito in Honduras. Das Unternehmen hat die Produktion 2017 bis dato aggressiv um 67% hochgefahren und ist auf dem Weg seine für das vierte Quartal anvisierte durchschnittliche Produktionsleistung von 2.200 Tonnen pro Tag („tpd“) zu übertreffen sowie das Jahr mit einem freien Cashflow zu beenden.

Die verarbeitete Produktion im dritten Quartal („Q3 2017“) in der Mine El Mochito lag bei 176.037 Tonnen (oder durchschnittlich 1.934 Tonnen pro Arbeitstag). Dies entspricht einer Verbesserung um 17% gegenüber der Produktion im zweiten Quartal („Q2 2017“) von 150.785 Tonnen (oder durchschnittlich 1.733 Tonnen pro Arbeitstag). Die verarbeitete Produktion im September war 59.601 Tonnen (oder durchschnittlich 2.055 Tonnen pro Arbeitstag), was einem Anstieg um 8% gegenüber der Produktion im August von 58.978 Tonnen (oder durchschnittlich 1.903 Tonnen pro Arbeitstag) entspricht.

Der beachtliche Anstieg der Produktionsleistung ist zum größten Teil auf das kurz vor Fertigstellung stehende umfassende Turnaround-Programm in allen Bereichen von El Mochito zurückzuführen. Die Lieferung neuer Bergbaugeräte setzte sich mit der Inbetriebnahme von zwei Lkws und zwei Ladern

Anfang des Quartals fort. Als Teil der gleichen Bestellung wird die Lieferung weiterer vier Lkws, zwei Ankerbohrgeräte und eines zweiten Jumbo-Bohrgeräts mit Ausleger in den ersten vier Monaten des Jahres 2018 erwartet. Diese zusätzlichen Geräte werden zusammen mit den laufenden Betriebsverbesserungsprogrammen die anhaltende starke Produktionsleistung bis zum Jahresende unterstützen und bis in das Jahr 2018 hinein eine weitere Wachstumsgelegenheit bei reduzierten Betriebskosten bieten.

Finanzergebnisse Q3 2017

Alle Finanzkennzahlen sind in US-Dollar falls nicht anders angegeben.

Das Unternehmen berichtet die Finanzergebnisse für die drei Monate mit Ende 30. September 2017 bei Einnahmen aus dem Konzentratverkauf in Höhe von \$17,4 Millionen, ein Anstieg um 75% gegenüber den Einnahmen von \$9,9 Millionen im zweiten Quartal, was zu einem Nettogewinn von \$0,8 Millionen und einem Gewinn pro Aktie von \$0,01 sowie einem bereinigten EBITDA¹ von \$2,4 Millionen führte.

Das Unternehmen verkaufte 4.553 Tonnen Zinkkonzentrat und 1.770 Tonnen Bleikonzentrat zu Metallpreisen von im Durchschnitt \$1,43/Pfund Zink, \$1,06/Pfund Blei und \$16,02/Unze Silber.

Q3 2017 die wichtigsten Finanzergebnisse:

- **Nettoeinnahmen aus Konzentratverkäufen von \$17,4 Millionen, ein Anstieg um 75%** gegenüber Q2 2017
- **Nettogewinn von \$0,8 Millionen und Gewinn von \$0,01 pro Aktie.**
- Bereinigter EBITDA⁽¹⁾ von \$2,4 Millionen.
- Operativer Cashflow vor Veränderungen im Betriebskapital von \$2,3 Millionen.
- Barbestand von insgesamt \$6,6 Millionen.
- Vierteljährlich **verarbeitete Tonnage erhöhte sich um 17%** auf 1.934 Tonnen pro Tag (1.733 Tonnen pro Tag im Q2 2017).
- Gegenüber Q2 2017 **stieg die vierteljährliche liquidierbare Produktion von Zinkäquivalent (ZnÄq)⁽²⁾ um 14%** auf 14,9 Millionen Pfund bei Produktion von 10,0 Millionen Pfund liquidierbarem Zink, 3,9 Millionen Pfund liquidierbarem Blei und 117.727 Unzen liquidierbarem Silber.

Chris Buncic, President und CEO von Ascendant, sagte: „Wir sind extrem erfreut, unser erstes Quartal mit einem Nettogewinn zu berichten. Dies ist ein ziemlicher Meilenstein für Ascendant, da dies den Übergang zu unserer Zielsetzung, ein freier Cashflow, markiert. Unser Betriebserfolg auf El Mochito hat zu beachtlich höheren Einnahmen geführt, die zu einem positiven EBITDA in den vergangenen drei Monaten führten, was uns eine gute Sicht darauf gibt, unseren anvisierten freien Cashflow im vierten Quartal und im Jahr 2018 zu erreichen.“

Er sagte weiter: „Unser Hauptfokus im Jahr 2017 war die Steigerung der monatlichen Tonnage, um zu bestätigen, dass El Mochito für höhere Produktionsleistungen in der Lage war. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Lösung einer Unzahl von Problemen, was zum Erreichen der Betriebsstabilität und für einen Weg zu zukünftigem Wachstum notwendig war. Der Fokus liegt jetzt und im Jahr 2018 darauf, den Wert je abgebauter Tonne Erz zu erhöhen, in erster Linie durch die Verbesserung der Erzgehalte bei gleichzeitiger Kostenreduzierung. Diese Minenoptimierung wird die Grundlage bilden für die nächste Wachstumsphase, die durch den Erfolg unseres aktuellen Explorationsprogramms angeführt wird.“

Zusammenfassung der Finanz- und Betriebsergebnisse

Finanzergebnisse

	Q3 2017	Q2 2017	Q1 2017	9 Monate Jahr bis dato
Durchschnittlich realisierter Metallpreis				
Zink (\$/lb)	1.43	1.25	1.26	1.32
Blei (\$/lb)	1.06	0.98	1.04	1.03
Silber (\$/oz)	16.02	16.97	18.01	16.2
Einnahmen	17,399,214	9,941,830	7,924,416	35,265,460
Bereinigter EBITDA ₍₁₎	2,423,205	(5,552,201)	(1,932,694)	(4,818,380)
Nettogewinn (Verlust)	821,009	(8,555,453)	(2,893,917)	(10,628,361)
Basic Gewinn (Verlust) pro Aktie	\$0.01	(\$0.15)	(\$0.04)	(\$0.17)

El Mochito Betriebsergebnisse

	Q3 2017	Q2 2017	Q1 2017	9 Months YTD
Abgebaute Tonnage (Tonnen)	177,631	151,028	131,325	459,984
Aufbereitete Tonnage (Tonnen)	176,037	150,785	131,115	457,938
Arbeitstage	91	87	81	259
Aufbereitete Tonnage (tpd)	1,934	1,733	1,619	1,768
Durchschnittlicher Gehalt des Fördererzes				
Zink (%)	3.51	3.36	3.43	3.44
Blei(%)	1.46	1.34	1.33	1.38
Silber (oz/t)	38.3	48.9	52.1	45.8
Zinkäquivalentgehalt in Fördererz (%) ₍₂₎	5.36	5.50	5.56	5.47
Durchschnittliche Ausbringungsraten				
Zink (%)	88.8	88.9	89.8	89.1
Blei(%)	73.7	72.3	76.9	74.2
Silber (%)	78.0	79.3	78.8	79.4
In Produktion enthaltenes Metall:				
Zink (Tonnen)	5,488	4,505	4,032	14,025
Blei (Tonnen)	1,894	1,459	1,341	4,694
Silber (oz)	168,181	188,245	173,041	529,640
Zinkäquivalent (Tonnen) ₍₂₎	7,936	6,975	6,201	21,111

Zinkäquivalent (lbs) ⁽²⁾	17,496,673	15,376,986	13,671,410	46,541,979
Zinkäquivalent (Tonnen) produziert, liquidierbar ⁽²⁾	6,746	5,929	5,271	17,944
Zinkäquivalent (lbs)) produziert, liquidierbar ⁽²⁾	14,872,172	13,070,438	11,620,699	39,560,682
Betriebskosten pro aufbereiteter Tonne Erz (ohne CAPEX)	\$87.86	\$89.97	\$98.91	\$91.72

(1) EBITDA (Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization, Gewinn vor Zinsen, Steuer, Abschreibung und Tilgung) ist eine Non-IFRS-Kennzahl und wird unter Betrachtung der Subtraktion des Unternehmens EBITDA für die endgültige Rechnungslegung des Gewinns u d der Aufwendungen berechnet.

(2) Liquidierbare produzierte Tonnen ZnÄq = ((liquidierbare produzierte Tonnen Zn x Zn-Preis)+(liquidierbare produzierte Tonnen Pb x Pb-Preis)+(liquidierbare produzierte Unzen Ag x Ag-Preis/Unze))/Zn-Preis wobei Zn-und Pb-Preise in Tonnen.

Im dritten Quartal wurden an enthaltenem Metall 5.488 Tonnen Zink, 1.894 Tonnen Blei und 168.181 Unzen Silber produziert. Auf Zinkäquivalentbasis (ZnÄq) betrug die Metallproduktion im Quartal unter Berücksichtigung der Ausbringungsraten und der Liquidierbarkeit 7.936 Tonnen, ein Anstieg um 14% gegenüber Q2 2017.

Die Einnahmen stiegen im dritten Quartal um 75% auf \$17.399.214 verglichen mit \$9.941.830 im Q2 2017, da das Unternehmen in der Lage war die Konzentratlieferungen aufgrund der gestiegenen liquidierbaren ZnÄq0Produktion zu erhöhen. Das Unternehmen profitierte ebenfalls von den höheren realisierten Preisen für Zink und Blei. Mit dem Eintreffen der neuen Lkws und Lader Mitte Juli verbesserte sich die Verfügbarkeit der mobilen Geräte, was zu einem Produktions- und Einnahmenganstieg beitrug. Der Bruttogewinn stieg im dritten Quartal ebenfalls stark auf \$3.058.992 verglichen mit einem Verlust von (\$4.992.993) im Q2 2017.

Im Q3 2017 generierte das Unternehmen seinen ersten vierteljährlichen Nettogewinn seit Erwerb der Mine im letzten Dezember vor nur neun Monaten. Der Nettogewinn lag bei \$821.009 oder \$0,01 pro Aktie. Der Cashflow aus dem Betrieb betrug vor Veränderungen im Betriebskapital \$2.277.774 und die für den Geschäftsbetrieb aufgewendeten Geldmittel beliefen sich auf (\$713.452) unter Berücksichtigung der Zunahme des Inventars für unsere Lieferung, gestiegener Außenstände und anderer Betriebskapitalposten. Während die Produktion und die Verkäufe im Laufe des Jahres zunahmen, so erhöhten die damit in Zusammenhang stehenden Zunahmen des Konzentratinventars und der Außenstände die für den Geschäftsbetrieb aufgewendeten Barmittel. Da sich die Produktion normalisiert, sollten sich die Änderungen im Cashflow aufgrund der Betriebskapitalposten ebenfalls normalisieren. Das Management glaubt jetzt, dass es einen Blick auf den Weg zu höheren Gehalten im Fördererz und Produktionsleistungen im vierten Quartal und bis ins Jahr 2018 hat, was den Trend der sich zunehmend verbessernden Finanzleistung fortsetzen wird.

Die gesamten Minenbetriebskosten oder Kosten der verkauften Güter, Investitionsaufwendungen ausgenommen, betrugen \$14,3 Millionen verglichen mit \$14,8 Millionen im Q2 2017 aufgrund des Zeitpunkts der Verkäufe. Auf Cash-Cost-Basis stiegen die direkten Betriebskosten auf \$15,5 Millionen im Q3 2017 von \$13,6 Millionen aufgrund höherer Produktionsvolumen und gestiegener Unterhalts- und Lohnkosten. Auf Stückkostenbasis sanken die Gesamtkosten pro Tonne aufbereitetem Material auf \$87,86 im Q3 2017 von \$89,97 im Q2 2017. Ausgenommen Sonderposten lagen die Kosten jedoch bei \$84,43 pro Tonne aufbereitetem Material.

Die Stückkosten blieben im Quartal höher als ursprünglich budgetiert aufgrund der verspäteten Lieferung der neuen Geräte und einiger anderer nicht wiederkehrender Kostenposten. Im Q4 2017 und

bis ins Jahr 2018 hinein wird eine Verbesserung der Stückkosten erwartet, wobei einige Kosteneinsparungen, die für Anfang dieses Jahres erwartet wurden, bis in die nächsten paar Quartale hinausgeschoben wurden einschließlich Kostenreduzierungen durch den Ersatz des alternden Bergbaufuhrparks und Veränderungen in der Mine einschließlich Infrastruktur, Abbaumethoden und Arbeitskräfte. Nach zusätzlicher Analyse glaubt das Unternehmen, dass es annualisierte Kosten pro Tonne aufbereitetem Material von ungefähr \$87 im Jahr 2017 erzielen kann, verglichen mit der ursprünglichen Schätzung von \$70. Obwohl eine schnellere Kostenreduzierung optimal gewesen wäre, so ist das Management zuversichtlich, das Jahr mit \$80/t aufbereitetem Material und mit großem Potenzial für eine weitere Reduzierung zu beenden. Die Kostenreduzierung ist und wird der Hauptfokus des Unternehmens bleiben.

Audiokonferenz

Das Management wird am Dienstag den 14. November 2017 um 10Uhr Ortszeit Toronto eine Audiokonferenz abhalten. Teilnehmer können sich in Nordamerika gebührenfrei mit der Nummer 1-833-696-8362 einwählen oder von außerhalb Kanadas und den USA mit der Nummer 1-612-979-9908 einwählen sowie mit Eingabe des Passcodes: 9386218. Eine Aufzeichnung dieser Audiokonferenz steht ab 13Uhr Ortszeit Toronto am 14. November 2017 bis 13Uhr Ortszeit Toronto am 14. Dezember 2017 zur Verfügung durch Wählen der 1-855-859-2056 oder 1-404-537-3406 und Eingabe des Passcodes: 9386218.

Die Information in dieser Pressemitteilung sollte in Verbindung mit Ascendants ungeprüften zusammengefassten Finanzergebnissen sowie dem Bericht der Geschäftsleitung zur Geschäfts- und Finanzlage für die drei und neun Monate Ende 30. September 2017 gelesen werden. Dies ist auf Ascendants Webseite und bei SEDAR zu finden. Am 1. Januar 2017 änderte das Unternehmen seine Darstellungswährung zu US-Dollar. Alle Beträge sind in US-Dollar („US\$“) falls nicht anders angegeben.

Über Ascendant Resources

Ascendant Resources Inc. ist ein in Toronto ansässiges Bergbauunternehmen mit Fokus auf seine sich vollständig in Unternehmensbesitz befindliche produzierende Zink-, Silber- und Bleimine El Mochito im westlichen Zentral-Honduras, die seit 1948 in Produktion ist. Seit der Akquisition der Mine im Dezember 2016 hat sich Ascendant auf ein laufendes Optimierungsprogramm konzentriert, das auf die Wiederherstellung des historischen Potenzials der Mine El Mochito zielt. Bis dato war das Unternehmen erfolgreich mit der Produktionssteigerung und Kostenreduzierung mit der Erwartung auf einen freien Cashflow in der nahen Zukunft. Ascendant konzentriert sich ebenfalls auf die Erweiterung Erhöhung der bekannten Ressourcen durch umfangreiche Explorationsarbeiten für ein Wachstum in absehbarer Zeit. In dem beachtlichen 11.000 Hektar umfassenden Landpaket und aufgrund der Fülle historischer Daten gibt es mehrere regionale Ziele, die ein längerfristiges Explorationspotenzial bieten, das zu einem weiteren Ressourcenwachstum führen könnte. Das Unternehmen bewertet ebenfalls fortlaufend produzierende und sich in einem fortgeschrittenen Entwicklungsstadium befindliche Mineralressourcen. Die Stammaktien des Unternehmens sind vorrangig an der TSX Venture Exchange unter dem Symbol „ASND“ notiert. Für weitere Informationen über Ascendant Resources besuchen Sie bitte unsere Webseite www.ascendantresources.com.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (laut Definition in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Katherine Pryde
Director, Communications & Investor Relations
Tel: 888-723-7413
info@ascendantresources.com

In Europa
[Swiss Resource Capital AG](#)
[Jochen Staiger](#)
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Vorsorglicher Hinweis an US-Investoren

Die Informationen hinsichtlich der Mineralkonzessionsgebiete des Unternehmens wurden gemäß National Instrument 43-101 der Canadian Securities Administrators erstellt. Laut National Instrument 43-101 werden die Begriffe „Mineralvorrat“, „geprüfter Mineralvorrat“, „wahrscheinlicher Mineralvorrat“, „Mineralressource“, „gemessene Mineralressource“, „angezeigte Mineralressource“ und „abgeleitete Mineralressource“ in den Definition Standards for Mineral Resources and Mineral Reserves des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (das „CIM“) definiert, die der CIM Council am 10. Mai 2014 einführte. Während die Begriffe „Mineralressource“, „gemessene Mineralressource“, „angezeigte Mineralressource“ und „abgeleitete Mineralressource“ von National Instrument 43-101 anerkannt und verlangt werden, werden sie von der U.S. Securities Exchange Commission (die „SEC“) nicht anerkannt. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Mineralressourcen keinen wirtschaftlichen Wert ergeben haben, ausgenommen jene Teile von Mineralressourcen, die als Mineralvorräte klassifiziert wurden. Abgeleitete Mineralressourcen bergen ein hohes Maß an Ungewissheit hinsichtlich ihrer Existenz sowie hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen oder rechtlichen Abbaufähigkeit in sich. Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass alle abgeleiteten Mineralressourcen, oder Teile davon, jemals in eine höhere Kategorie eingestuft werden. Der Leser darf daher nicht annehmen, dass alle abgeleiteten Mineralressourcen, oder Teile davon, existieren, dass diese wirtschaftlich oder rechtlich abgebaut werden können oder dass sie jemals in eine höhere Kategorie eingestuft werden. Ebenso darf nicht davon ausgegangen werden, dass alle gemessenen oder angezeigten Mineralressourcen, oder Teile davon, jemals zu Mineralvorräten hochgestuft werden.

Die Leser sollten beachten, dass die Finanzausweise des Unternehmens (und die daraus resultierenden Informationen) gemäß den International Financial Reporting Standards („IFRS“) des International Accounting Standards Board erstellt wurden und den kanadischen Bestimmungen hinsichtlich Auditierung und unabhängiger Auditoren unterliegen. IFRS unterscheidet sich in manchen Aspekten von den in den USA im Allgemeinen akzeptierten Buchhaltungsprinzipien, weshalb die Finanzausweise des Unternehmens (und die daraus resultierenden Informationen) möglicherweise nicht mit jenen von US-amerikanischen Unternehmen vergleichbar sind.

Vorsorglicher Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Informationen

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ und „zukunftsgerichtete Informationen“ (gemeinsam die „zukunftsgerichteten Informationen“) gemäß den anwendbaren kanadischen Wertpapiergesetzen. Sämtliche Informationen in dieser Pressemitteilung, die keine Aussagen bezüglich aktueller und historischer Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Informationen. Oftmals, jedoch nicht immer, können zukunftsgerichtete Informationen anhand der Verwendung von Begriffen wie „plant“, „erwartet“, „budgetiert“, „Prognose“, „geplant“, „schätzt“, „prognostiziert“, „Strategie“, „peilt an“, „beabsichtigt“, „Ziel“, „vermutet“ oder „glaubt“ (und Variationen dieser oder ähnlicher Begriffe) sowie anhand von Aussagen, wonach bestimmte Aktionen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreten „könnten“, „würden“ oder „sollten“ (und Variationen dieser oder ähnlicher Ausdrücke), identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Informationen können auch in Aussagen über zurzeit bestehende

Angelegenheiten identifiziert werden, die in Zukunft weiterhin bestehen könnten, wie etwa „wird dem Unternehmen bieten“, „zurzeit“, „ermöglicht“, „wird weiterentwickeln“, „setzt fort“ oder andere Aussagen, die zwar in der Gegenwart formuliert sind, sich jedoch auf die Zukunft beziehen. Sämtliche zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung sind durch diesen vorsorglichen Hinweis qualifiziert.

Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung beinhalten, sind jedoch nicht beschränkt auf einen freien Cashflow, Wachstum, verbesserte Gehalte im Fördererz, höhere Produktion und Kostenverbesserungen. Zukunftsgerichtete Informationen sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Ereignisse und können dies auch nicht sein. Zukunftsgerichtete Informationen basieren unter anderem auf Meinungen, Annahmen, Schätzungen und Analysen, die – auch wenn sie von Ascendant zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung als vernünftig erachtet werden – erheblichen Risiken, Ungewissheiten, Eventualitäten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Informationen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Die wichtigsten Faktoren oder Annahmen, die Ascendant bei seinen Schlussfolgerungen oder Prognosen identifiziert und angewendet hat, die in den zukunftsgerichteten Informationen beschrieben werden, beinhalten, jedoch nicht beschränkt auf die Fähigkeit einen freien Cashflow, ein gesteigertes Wachstum, verbesserte Gehalte im Fördererz, eine höhere Produktion und Kostenverbesserungen zu erzielen sowie auf andere Ereignisse, die sich auf die Fähigkeit von Ascendant auswirken könnten, sein Projekt zu erschließen. Darüber hinaus wird vorausgesetzt, dass es zu keinen beträchtlichen und anhaltenden negativen Änderungen der allgemeinen Wirtschaftslage oder der Situation auf den Finanzmärkten kommt.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten sowie anderen bedeutsamen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Ascendant erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf, allgemeiner Risiken in Zusammenhang mit der Bergbaubranche, wie etwa wirtschaftliche Faktoren (einschließlich der zukünftigen Rohstoffpreise, Währungsschwankungen, Energiepreise und allgemeiner Kostensteigerungen), der Fähigkeit des Unternehmens einen freien Cashflow in seinen Betrieben zu erzielen, die Fähigkeit zur Verbesserung der Gehalte im Fördererz, der Produktion und der Kosten, Ungewissheiten in Zusammenhang mit der Erschließung und dem Betrieb der Projekte von Ascendant; die Abhängigkeit von wichtigem Personal und Mitarbeitern sowie von den Beziehungen zur Gewerkschaft; Risiken hinsichtlich politischer oder sozialer Unruhen oder Änderungen; Rechts- und Eigentumsansprüche; Betriebsrisiken und -gefahren, einschließlich unvorhergesehener umweltbezogener, industrieller und geologischer Ereignisse und Entwicklungen sowie der Unfähigkeit, alle Risiken zu versichern; Ausfälle von Anlagen, Geräten, Prozessen, Transporten und anderer Infrastruktur, die für den planmäßigen Betrieb erforderlich ist; Erfüllung behördlicher oder umweltbezogener Bestimmungen, einschließlich Genehmigungsanforderungen und Anti-Bestechungsgesetze; volatile Finanzmärkte, die sich auf die Fähigkeit von Ascendant auswirken könnten, zusätzliche Finanzierungen zu akzeptablen Bedingungen zu erhalten; die Unfähigkeit, die erforderlichen Genehmigungen oder Freigaben von Behörden rechtzeitig zu erhalten; Ungewissheiten in Zusammenhang mit der Geologie, der Beständigkeit, dem Gehalt und Schätzungen von Mineralvorräten und -ressourcen; potenzielle Änderungen des Gehalts und der Gewinnungsraten; ungewisse Kosten von Sanierungsarbeiten; Steuerrückzahlungen; Deckungsgeschäfte; sowie die Risiken, die in der jüngsten Annual Information Form von Ascendant erörtert werden, die bei den kanadischen provinziellen Wertpapierbehörden eingereicht wurden und unter www.sedar.com verfügbar sind.

Sollten diese Risiken, Ungewissheiten, Eventualitäten oder anderen Faktoren Realität werden oder sollten sich Faktoren oder Annahmen als inkorrekt erweisen, könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Informationen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Die Leser sollten sich daher bei ihren Investitionen nicht auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Ascendant ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen nach dem Datum dieser Pressemitteilung zu aktualisieren oder zu überarbeiten oder erhebliche Unterschiede zwischen anschließenden tatsächlichen Ereignissen und zukunftsgerichteten Informationen zu erklären, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!